



Oktober 2015 | Abfallwirtschaft, Bodenschutz

## Armenische Behördenvertreter informieren sich über Bodenschutzkataster

Eine Delegation aus Armenien besuchte im Oktober das Landesamt, um sich über das Bodenschutzkataster des Landes Rheinland-Pfalz zu informieren. Vertreter der Planungs-, Umwelt- und Katasterverwaltung aus der Stadt Vanadzor und der Provinz Lori sowie der Universität Vanadzor kamen im Rahmen eines Projektes zur Förderung der Kommunalentwicklung im Südkaukasus der Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit (GIZ) zur deutschen Partnerstadt Ludwigshafen. Ziel der Informationsreise war das große Thema Altlasten. Vanadzor verfügt über zahlreiche Brachflächen, die ehemals industriell genutzt wurden.



Durch das große Erdbeben in Armenien in 1988 waren viele Industriebetriebe zerstört worden. Es soll nun ein Altlastenkataster erstellt werden. Beispielhaft wurden der Gruppe die Kataster der Stadt Ludwigshafen und beim LfU das Bodenschutzkataster Rheinland-Pfalz vorgestellt. Die Ausführungen des zuständigen Fachreferates 35 wurden mit großem Interesse aufgenommen. Die zahlreichen Nachfragen und Diskussionen zeigten die Kompetenz der armenischen Fachleute. Als Ergebnis konnte am Ende der Präsentation festgehalten werden, dass der Austausch für beide Seiten sehr informativ war. Die Delegationsteilnehmer bekamen

einen umfassenden Eindruck über die Konzeption und Umsetzung einer EDV-Anwendung zur Verwaltung von flächenbezogenen Daten aus dem Bereich des nachsorgenden Bodenschutzes.